

Stadt Leverkusen

NIEDERSCHRIFT

über die 47. Sitzung (18. TA)

des Rates der Stadt Leverkusen

am Mittwoch, 12.06.2019, Rathaus,
Friedrich-Ebert-Platz 1, 5. OG, Ratssaal

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:05 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender:

Uwe Richrath

Oberbürgermeister

CDU

Bernhard Marewski

Bürgermeister

Stefan Hebbel

Fraktionsvorsitzender

Annegret Bruchhausen-Scholich

Tim Feister

Paul Hebbel

Bernhard Miesen

Rudolf Müller

Christine Richerzhagen

Frank Schönberger

Irmgard von Styp-Rekowski

SPD

Peter Ippolito

Fraktionsvorsitzender

Heike Bunde

Ingrid Geisel

Milanie Hengst

Dirk Löb

Iris Springer

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Roswitha Arnold

Fraktionsvorsitzende

Stefan Baake

Zöhre Demirci

BÜRGERLISTE

Erhard T. Schoofs

Fraktionsvorsitzender

Karl Schweiger

Barbara Trampenau

Peter Viertel

PRO NRW

Markus Beisicht

Susanne Kutzner

FDP

Dr. Monika Ballin-Meyer-Ahrens

Friedrich Busch

DIE LINKE.LEV

Björn Boos

Soziale Gerechtigkeit

Dietmar Schaller

Es fehlen:

SPD

Eva Lux

Bürgermeisterin

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Gerhard Wölwer

Bürgermeister

CDU

Ursula Behrendt

Andreas Eckloff

Panagiotis Kalogeridis

Christopher Krahforst

Albrecht Omankowsky

Rüdiger Scholz

Gisela Schumann

SPD

Arne Altenburg

Dr. Hans Klose
Dieter März
Gerd Masurowski
Oliver Ruß
Sven Tahiri
Jörg Ulrich Theis

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Dirk Danlowski

OP

Markus Pott
Stephan Adams
Malin Munkel

Fraktionsvorsitzender

DIE LINKE.LEV

Keneth Dietrich

Soziale Gerechtigkeit

Uwe Bastian

Einzelvertreterin

Nicole Kumpfert

Verwaltung:

Alexander Lünenbach

Dezernat III

Dirk Terlinden

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke

Susanne Weber

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke

Julia Trick

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke -
Pressestelle

Guido Krämer

Rechnungsprüfung und Beratung

Bettina Zimmer

Referentin Dezernat III

Christian Melchert

Dezernat III

Eva Lüthen-Broens

Dezernat III

Brigitte Beier-Witte

Umwelt

Dörte Hedden

Umwelt

Oliver Gäcke
Sabine Heymann
Christian Syring

Bürger und Straßenverkehr
Referentin Dezernat V
Dezernat V

Tonbandaufnahme:

Carsten Eck
Nico Hamacher

Gebäudewirtschaft
Gebäudewirtschaft

Schriftführung:

Carsten Scholz

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

Seite

1	Eröffnung der Sitzung.....	7
2	Luftreinhalteplan für das Stadtgebiet Leverkusen - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 22.04.19 - Nr.: 2019/2940.....	7

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung

Herr Oberbürgermeister Richrath eröffnet die öffentliche Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Anschließend gratuliert er Rf. Demirci (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) zu ihrem heutigen Geburtstag.

Rh. Schoofs (BÜRGERLISTE) erklärt zu Protokoll, dass die Terminierung der Ratssitzung auf einen Mittwoch von der Fraktion BÜRGERLISTE als unglücklich angesehen wird, da an diesem Tag Fraktionssitzungen stattfinden. Er bittet dies bei einer zukünftigen Terminierung zu berücksichtigen.

Die Tagesordnung wird anschließend einstimmig beschlossen.

Herr Oberbürgermeister Richrath erklärt, dass er beabsichtigt, Herrn Beigeordneten Lünenbach zunächst das Wort für einen Fachvortrag zum Sachstand des Luftreinhalteplans in Leverkusen zu erteilen. Anschließend können dann Fragen hierzu gestellt werden und die Fraktion BÜRGERLISTE kann ihren Antrag entsprechend erläutern.

2 Luftreinhalteplan für das Stadtgebiet Leverkusen - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 22.04.19 - Nr.: 2019/2940

Herr Beigeordneter Lünenbach erläutert zunächst anhand einer Präsentation (Anlage 1 zur Niederschrift) den Sachstand des Luftreinhalteplans in Leverkusen.

Zu Seite 13 der Präsentation, Maßnahme 1: Geschwindigkeitsbeschränkung mit intensiver Überwachung an der BAB 3, Abschnitt AS Leverkusen - AS Lev-Opladen, erklärt Herr Beigeordneter Lünenbach, dass die Verwaltung davon ausgeht, dass diese Maßnahme nicht von der Bezirksregierung Köln angeordnet wird, da deren Wirksamkeit und Sinnhaftigkeit in Frage gestellt wird.

Zu Seite 14 der Präsentation, Maßnahme 2: Grüne Umweltzone, teilt Herr Beigeordneter Lünenbach mit, dass die grüne Umweltzone nach den aktuellen Berechnungen nach aktueller Mitteilung der Bezirksregierung Köln nicht erforderlich ist.

Zu Seite 19 der Präsentation, Wirksamkeit von Maßnahmen, erläutert Herr Beigeordneter Lünenbach, dass ein Verbot für Dieselfahrzeuge nicht gefordert wird, da im Moment durch die Forcierung der verschiedenen Maßnahmen und Weiterentwicklung der Technik die Perspektive besteht, dass die Stadt es schaffen kann, die Messwerte einzuhalten.

Rh. Schoofs gibt die als Anlage 2 zur Niederschrift beigefügte Erklärung zu Protokoll.

Rh. Boos (DIE LINKE.LEV) erkundigt sich nach der Zunahme des Schwerlastverkehrs. Er weist darauf hin, dass das Verkehrsaufkommen nach Fertigstellung der Rheinbrücke über die A 1 deutlich höher sein wird als dies im Luftreinhalteplan auf Seite 23 prognostiziert wurde. Außerdem sei der Ausbau der Autobahnen auf den Seiten 83 und 84 erwähnt, seine Folgen aber nicht konkret berücksichtigt und einberechnet worden. Die Gruppe DIE LINKE.LEV empfinde es als unangemessen, sich bei möglichen Fahrverboten lediglich auf die Gustav-Heinemann-Straße und die Rathenaustraße zu fokussieren. Auch die zu erwartenden Belastungen durch die Großbaustelle Autobahn seien ebenso wenig einbezogen worden wie der Ausbau von Bahngleisen, beispielsweise für den RRX. Er bittet hierzu um Beantwortung.

Rh. Viertel (BÜRGERLISTE) bittet um Beantwortung folgender Fragen:

Warum ist auf Seite 14 des Luftreinhalteplans von einem abnehmenden Trend die Rede? Anhand der Zahlen sieht es zumindest auf der Gustav-Heinemann-Straße eher nach einem Auf und Ab aus.

Auf Seite 21 des Luftreinhalteplans wird berichtet, dass ungefähr 80 % der NO_x-Emissionen des PKW-Verkehr auf Diesel-PKW im Stadtgebiet Leverkusen entfallen. Wie lässt sich diese Zahl, die im Vergleich zu der tatsächlichen Anzahl der vorhandenen Diesel-PKW zu hoch erscheint, erklären?

Die auf Seite 24 genannten Daten des Schiffs-, Schienen- und Flugverkehrs stammen aus den Jahren 2012 und 2013. Gibt es hierzu keine aktuelleren Daten?

Außerdem merkt Rh. Viertel an, dass auf Seite 48 beschrieben wird, dass der Verkehr auf der Autobahn mit einem Anteil von ca. 50 % einer der Hauptverursacher für die NO₂-Belastung an den Hot Spots ist. Hier sieht er konkreten Handlungsbedarf.

Der Antrag Nr. 2019/2940 der Fraktion BÜRGERLISTE hat sich durch die Behandlung des Themas erledigt.

Herr Oberbürgermeister Richrath schließt die Sitzung gegen 19:05 Uhr.

Uwe Richrath
Oberbürgermeister

Carsten Scholz
Schriftführer